

**Bernhard Lux** in Rom:  
\*Museum. Jahrg. 1 u. Folge.  
**H. G. Wallmann** in Leipzig:  
Gesenius, hebr.-dtsch. Wörterbuch. Geb.  
Koch, E., d. Kernlieder unserer Kirche im  
Schmuck ihrer Geschichte. 3. Aufl., v.  
Lauxmann.  
**S. Deutsch & Co.** in Budapest V:  
\*Lynkeus, Phantasien.  
\*Jhering, vermischte Schriften.  
\*— Zweck im Recht.  
\*Pernice, Labeo.  
\*Buch d. Bücher. (Prochaska.)

**Haar & Steinert** in Paris:  
Ergänzungshefte z. Milit.-Wochenbl. 1843  
u. folg., enth.: Darstellg. d. Kriegs-  
ereignisse b. d. schles. Armee i. J. 1813.

**Gustav Brauns** in Leipzig:  
Hauer u. Stache, Geologie Siebenb. 1863.  
Flieg. Blätter. Bd. 1—25.  
Heimgarten, X, 2 apart.

**Heinrich Staadt** in Wiesbaden:  
\*Aus deutschen Lesebüchern. Bd. 3. 4  
ev. auch kplt.  
Angebote umgehend direkt.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

Dringend zurück erbitten wir bis zum  
15. August alle Disponenden, bezw. die zur  
Remission berechtigten Exemplare von:

**Vulthaupt, Dramaturgie.** II. 6. Aufl.  
— do. III. 5. Aufl.

Broschiert und gebunden.

Später eintreffende Remittenden nehmen  
wir ausnahmslos nicht zurück.

Oldenburg, den 10. Juli 1901.

Schulze'sche Hofbuchhandlung.

### Umgehend zurück

erbitte bis 1. Oktober er.

**König, W. Wundt** (Klassiker der Philo-  
sophie XIII) brosch. 1 M 50 & no.,  
geb. 1 M 90 & no.

Stuttgart, 13. Juli 1901.

Fr. Frommanns Verlag.

Umgehend zurückerbitten:

**Schwerin, Altersversorgung.** 45 & no.  
Berlin, Juli 1901.

Verlagsbuchhandlung Paul Parey.

### Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Wir suchen für möglichst sofort einen  
Herrn zu engagieren, der mit allen  
Arbeiten des Verlages vertraut ist und  
die Vertriebs- und Herstellungsarbeiten  
kennt. Kenntnisse in der doppelten Buch-  
führung und die Fähigkeit, französisch  
und namentlich englisch korrespondieren  
zu können, Bedingung. Die Stellung ist  
angenehm und dauernd. Angebote erbitten  
wir mit Gehaltsangabe und Photographie.  
Berlin W., Victoriastrasse 35.

Bruno und Paul Cassirer.

Ein jüngerer Gehilfe, event. als Volontär,  
gesucht.

Herm. Wolff in Herford.

Zum 1. Oktober oder früher ist in einem  
süddeutschen Kommissionsgeschäft der Posten  
des Kassierers zu besetzen. Tüchtige, bestens  
empfohlene Gehilfen, die Kautions stellen  
können, wollen ausführliche Angebote unter  
2135 gef. an die Geschäftsstelle des V.-B.  
richten.

Für eine Sortimentsbuchhandlung mit  
Nebenbranchen in einer mittleren Stadt  
Sachsens wird ein durchaus zuverlässiger  
Gehilfe, der im Verkehr mit dem Publi-  
kum gewandt ist und außer Sortiments-  
kenntnissen auch im Schreibwarenhandel  
einige Erfahrung besitzt, zum möglichst bal-  
digen Antritt gesucht. Gehalt 100 M pro  
Monat. Angebote unter O. B. # 2134 durch  
die Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

Wir suchen einen deutschen, jungen, that-  
kräftigen Buchhandlungsgehilfen, der mit  
allen Verwaltungsarbeiten, besonders aber  
mit dem Annoncenwesen vollkommen ver-  
traut ist, selbständiger Arbeiter, guter Stilist  
und Stenograph sein soll. Eintritt sofort  
oder 1. August. Angebote mit Bild, Zeug-  
nisabschriften und Gehaltsansprüchen an den  
„Deutschvölkischen Scherer-Verlag“ in Inns-  
bruck.

Zum 1. September oder Oktober wird für  
lebhaftes Sortiment mit Nebenbranchen tüch-  
tiger und zuverlässiger, junger, ev. Mit-  
arbeiter gesucht, der auch das Schreib-  
warengeschäft genau kennen muß und dem  
volles Vertrauen geschenkt werden kann.  
Nur gut empfohlene Herren, die im Verkehr  
mit dem Publikum gewandt sind, den Chef  
zeitweise vertreten können und denen bei  
steigendem Gehalt an dauernder, angenehmer  
Stellung gelegen ist, wollen Angebote mit  
Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photo-  
graphie unter W. # 227 an Herrn F. Volkmann  
in Leipzig einsenden.

Ein junger, zuverlässiger, katholischer Ge-  
hilfe mit schöner Handschrift zum 1. August  
oder später für ein Sortiment mit Verlag  
im Rheinlande gesucht. Freie Station im  
Hause. Angebote unter # 2104 durch die  
Geschäftsstelle d. V.-B.

Zum 1. September, eventl. 15. August,  
wird für Vorort Berlins ein jüngerer, tüch-  
tiger Gehilfe gesucht; Kenntnisse der  
englischen und französ. Sprache erw., mögl.  
auch in der Papier- u. Schreibwarenbranche  
bewandert. Der Posten ist selbständig und  
dauernd.

Gef. Angebote erbitte mit Zeugnis-Abshr.,  
Gehaltsansprüchen u. Photogr. u. R. # 2099  
an die Geschäftsstelle des V.-B.

In unserem Geschäfte ist die erste Sorti-  
menterstelle möglichst sofort oder bis 1. Aug.  
zu besetzen. Kenntnisse der englischen und  
französischen Sprache notwendig.  
Heidelberg. **Vangel & Schmitt**  
(Otto Petters),  
Univ.-Buchhandlung.

Zum 1. Oktober d. J. und auch für früher  
suche ich teils für mein Kommissions-  
geschäft, teils für mein Barsortiment einige  
gut empfohlene, an flottes, pünktliches und  
zuverlässiges Arbeiten gewöhnte Gehilfen  
für Auslieferung, Lager, Expedition und  
Buchführung.

Angebote mit Zeugnisabschriften erbitte  
unter Angabe der bevorzugten Beschäfti-  
gungsart.

Leipzig, im Juli 1901.

R. F. Koehler.

Zum 1. Oktober suche ich einen Lehr-  
ling mit guten Schulkenntnissen. Auf  
Wunsch Pension im Hause.

Göttingen. **Robert Peppmüller**,  
Buchhandlung und Antiquariat.  
(Inhaber: E. Warfentien.)

Zum 1. September suchen wir für die  
deutsche Abteilung unseres Sortiments einen  
tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der rasch  
und verlässlich arbeitet und im Verkehr mit  
einem feinen Publikum gewandt ist. Kennt-  
nisse der französischen und englischen  
Sprache erwünscht. Militärfreiheit bevorzugt.  
Anfangsgehalt 150 Lire.

Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photo-  
graphie erbeten.

Neapel. **Libreria Detken & Rocholl.**

Zum möglichst sofortigen Eintritt suche  
ich einen jüngeren Gehilfen, der die  
nötigen Umgangsformen im Verkehr mit  
einem feinen Publikum besitzt und sich als  
flotter Verkäufer bereits bewährte.

Heidelberg, 15. Juli 1901.

Alfred Wolff.

Sortiment einer rheinischen Industrie-  
stadt sucht zum 1. Oktober einen ge-  
wandten, zuverlässig arbeitenden Gehilfen  
mit guter Handschrift. Kenntnis der Neben-  
branchen erwünscht. Meldungen unter An-  
gabe der Gehaltsansprüche unter E 2146 d.  
d. Geschäftsstelle des V.-B.

Zum 1. Oktober suche ich für meine  
Buchhandlung einen tüchtigen und selbst-  
ständig arbeitenden Mitarbeiter, der auch  
Kenntnisse im Musikalienhandel besitzt. Es  
wollen sich nur gut empfohlene Herren mit  
flotter Handschrift melden. Angebote mit  
Gehaltsansprüchen unter # 2130 an die  
Geschäftsstelle d. V.-B. erbeten.

Ein junges Mädchen, auch Lehrling  
sofort gesucht.

Angebote unter Nr. 2133 besorgt d. Ge-  
schäftsstelle d. V.-B.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren,  
tüchtigen und zuverlässigen, evang. Ge-  
hilfen.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild  
und Gehaltsansprüchen erbeten.

Meerane i/Sa. **A. Send's Buchh.**

Für einen süddeutschen Verlag wird ein  
Lehrling aus guter Familie und mit Einj.-  
Freiw. Zeugnis gesucht. Demselben ist  
Gelegenheit geboten, sich in allen Verlags-  
arbeiten auszubilden. Angebote sind an  
die Geschäftsstelle d. V.-B. unter # 2128  
zu richten.

Ein junger Mann, der sich im Kontor  
einer Buchdruckerei mit Zeitungsverlag,  
Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung,  
sowie auch als Verkäufer ausbilden will,  
kann sofort unter günstigen Bedingungen  
als Lehrling eintreten bei

E. Ziehle in Liebenwerda.

Fleißiger und zuverlässiger, jün-  
gerer Gehilfe, flotter Arbeiter, mit  
sehr guter Handschrift, für Ausliefe-  
rung und Inseratenwesen zu mög-  
lichst baldigem Antritt gesucht.  
Anfangsgehalt monatlich 100 M.  
**G. J. Göschen'sche Verlagshandlung** in  
Leipzig. — Rückmarken verboten,  
Photographie nicht erwünscht.

Verlagsgehilfe besserer Bildung, flotter,  
zuverlässiger Arbeiter, gefäll. Handschrift,  
geübt im Korrekturlesen, zum 1. August (event.  
später) gesucht. Stellung dauernd. (Stenogr.  
bevorzugt.) Gehalt 120—130 M pro Monat.  
Nur briefliche Angebote erbeten.

Verlagshaus für Volkstitt. u. Kunst  
in Berlin SO. 26.

In einer Berliner Verlagshandlung ist  
die Volontärstelle frei. Die Stelle ist sehr  
instruktiv u. bietet Gelegenheit zur Erlernung  
der französischen und englischen Sprache.  
Eine angemessene Vergütung wird bezahlt.  
Angenehme Stellung. Bewerbungen unter  
S. K. 700 Berlin, Postamt 61.